

Öffentlicher Anzeiger.

Beilage des Amtsblatts Nr 16. der Königl. Preuss. Regierung.

Martenwerder, den 19ten April 1839.

1) Nach der Verfügung der Königl. Regierung zu Marienwerder vom 19ten d. Mts., soll der Reparaturbau an der evangelischen Kirche zu Neu Jasuniec ausgeführt und zur Lizitation gestellt werden.

Zu diesem Behufe ist ein Lizitationstermin auf den 8ten Mai c. Nachmittags 2 Uhr in dem hiesigen Geschäftslokale anberaumt, und werden Untertnehmer zu demselben mit dem Bemerken eingeladen, daß der Mindestfordernde den Zuschlag zu gewärtigen hat. Der Bau ist auf 90 Rthlr. 9 Sgr. 1 Pf. veranschlagt, und kann der Anschlag hier eingesehen werden.

Schweß, den 30ten März 1839.

Königliches Domainen- u. Rent-Amt.

2) Das zu adel. Hansfelde bei Hammerstein belegene Pfarr- Bauergrundstück wozu 279 Morgen 126 □ Ruthen Magdeb. an Acker, Wiesen und Weiden, aber keine Gebäude gehören, soll höherer Bestimmung gemäß in Erbpacht ausgehan werden.

Dem mir erteilten Anstrage zufolge, habe ich den Bietungstermin auf den 3ten Mai c. in meinem Geschäftslokale hieselbst angesetzt, wozu Erwerbslustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Erbpachtbedingungen und der Anschlag des Grundstücks jeder Zeit bei mir eingesehen werden können.

Schlochau, den 19ten März 1839.

Der Domainen- u. Rentmeister.

3) Am 12ten d. Mts. ist hier auf dem Viehmarkt ein schon bestraffter Dieb mit einer schwarzbraunen Stute, 5 Fuß groß, rechts mit einer Krone und links mit einem andern Merkmal gezeichnet, angehalten, weshalb derjenige, dem dieses Pferd gestohlen ist, aufgefordert wird, sich schleunigst deshalb hier zu stellen.

Ot. Eylau, den 13ten April 1839.

Königlich Preuss. Stadtgericht Ot. Eylau und Bischofswerder.

4) Höherer Verfügung gemäß soll die zum hiesigen Königlichen Forstrevier gehörige Nutzung der kleinen Jagd auf den Feldmarken

- 1) der Capituls Milcheret,
- 2) der Psaloristen Milcheret,
- 3) der Colonie Blumberg,

vom 1sten Juni c. ab auf 6 Jahr verpachtet werden. Hierzu ist von mir ein Citationstermin auf den 11ten Mai c. Morgens 10 Uhr im hiesigen Geschäftszimmer angesetzt worden, zu dem ich Pachtliebhaber mit dem Bemerkten einlade, daß die näheren Bedingungen im Termin bekannt gemacht werden.

Wölowsheide, den 11ten April 1839.

Der Königliche Oberförster.

5) Zur anderweiten öffentlich meistbietenden Verpachtung der Bernsteingräber bereinigung in den Beläusen Mittel, Ostrowo und Kassabude, vom 1sten April c. bis dahin 1840, steht ein öffentlich meistbietender Termin auf Mittwoch den 1sten Mai 1839 dahier an, zu welchem Pachtlustige mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß das offerirte Bestgebot sofort im Termine deponirt werden muß.

Wodzimodda, den 4ten April 1839.

Der Oberförster.

6) Zur anderweiten Verpachtung der niedern Jagd auf den Feldmarken Keetz, Stobno und dem Borreck auf anderweite 6 Jahre als: vom 1sten Juni 1839 bis dahin 1846, steht ein Termin auf Mittwoch den 11ten Mai c. Nachmittags im Geschäftszimmer dahier an.

Pachtlustige werden zu demselben mit dem Hinzufügen eingeladen, daß die den Verpachtungen der fiskalischen Jagden zu Grunde zu legenden allgemeinen Bedingungen hier zu jeder Zeit eingesehen werden können.

Wodzimodda, den 3ten April 1839.

Der Königliche Oberförster.

7) Mit Hinweisung auf die diesseitige Bekanntmachung vom 2ten d. Mts. öffentlicher Anzeiger des Amtsblatts Nr. 15. pro 1839 ad 3. wird hiermit noch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß alles in den, in der angezogenen Bekanntmachung angeführten Terminen zum Verkauf zu stellende Bau- und Nutzholz nur im Wege des Meistgebots verkauft werden wird.

Wodzimodda, den 5ten April 1839.

Der Königliche Preussische Oberförster.

V o r l a d u n g

8) Auf den Antrag der Benefizialerben der in Firchan verstorbenen Priesterbauer Johann Berndtschen Eheleute, ist der erbchaftliche Liquidationsprozeß über deren Verlassenschaft heute eröffnet worden, und werden deshalb sämmtliche

Gläubiger der Verstorbenen aufgefordert, spätestens in dem auf den 6ten Mai 1839 im hiesigen Gerichtslocale angesetzten Termine ihre Ansprüche anzumelden und nachzuweisen, widrigenfalls sie aller ihrer etwanigen Vorrechte für verlastigt erklärt, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse etwa noch übrig bleibt, verwiesen werden. Schlochau, den 9ten Februar 1839.

Königlich Preussisches Land- und Stadtgericht.

Verkauf von Grundstücken.

Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadtgericht zu Marienwerder.

9) Das hieselbst auf dem Knieberge belegene, mit der Nr. 23. der Hypothekenregistratur bezeichnete, dem Adam Wondschur und dessen Ehefrau Catharina geb. Schönberg zugehörige, auf 61 Rthlr. 22 sgr. 6 pf. gerichtlich abgeschätzte Grundstück, aus einem Wohnhause nebst Garten bestehend, ist wegen Baufalligkeit in Gemäßheit des §. 40. Th. I. Tit. 8. Allg. L. R. zur nothwendigen Subhastation gestellt. Der peremptorische Bietungstermin steht am 13ten Juli c. vor dem Herrn Land- und Stadtgerichts-Assessor Siwert im Local des Land- und Stadtgerichts an, woselbst die Taxe und der Hypothekenschein täglich in den Vormittagsstunden eingesehen werden können. Die zum Theil ihrem Aufenthalte nach unbekanntem Erben der Caroline Zander werden zu diesem Termin öffentlich vorgeladen.

Nothwendiger Verkauf.

10) Die zum Oberkämmerer Schulzischen Nachlasse gehörigen, in hiesiger Altstadt belegenen Grundstücke:

- A.
- | | |
|--|---------------------------|
| 1) das Wohnhaus n. sub Nro. 33. der Louisestraße, abgeschätzt auf | 1420 Rthlr. 20 sgr. 9 pf. |
| 2) der Speicher n. sub Nro. 34. ibid. abgeschätzt auf | 500 Rthlr. 18 sgr. 4 pf. |
| 3) das Stall- und Remisegebäude n. sub Nro. 69. der Baderstraße, abgeschätzt auf | 312 Rthlr. 19 sgr. — pf. |
| in Summa 2233 Rthlr. 28 sgr. 1 pf. | |

B. der Speicher sub Nro. 64. der Rosengasse, abgeschätzt auf 122 Rthlr. 21 sgr. 8 pf. und

C. das Wohnhaus n. sub Nro. 68. der Baderstraße, abgeschätzt auf 1711 Rthlr. 9 sgr. 7 pf.,

sollen Theilungs- und Schuldenwegen am 27ten Juli d. J. Vormittags 10

Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle vor dem Herrn Justizrath v. Teschen subhastirt werden.

Taxe, Hypothekenschein und Bedingungen sind in der Registratur einzusehen.
Lporn, den 12ten März 1839.

Königliches Land- und Stadtgericht.

Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadtgericht zu Culm.

11) Das zu Schlone sub Nro. 1. belegene, von den adel. Gynaschen Gütern noch nicht abgeschriebene, aus den Wohn- und Wirtschaftsgebäuden und 64 Morgen und 169 □ Ruthen Landes bestehende, den Johann Wienkowsky'schen Eheleuten zugehörige Grundstück, soll im Termine den 31sten Mai c. an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.

Die Taxe des Grundstücks ist nebst einem Atteste über den Realzustand in der hiesigen Registratur einzusehen, und sind nach der erstern die Gebäude und Pertinentien auf 312 Rthlr. 20 Sgr., dagegen das Land und die zum Grundstück gehörige Weidebefugniß auf 59 Rthlr. 25 Sgr. abgeschätzt; die Abgaben von dem Grundstück betragen 69 Rthlr.

Alle unbekanntem Realprätendenten werden aufgefordert, sich bei Vermeidung der Präclusion spätestens in diesem Termine zu melden.

Die dem Aufenthalte nach unbekanntem Gläubiger, und zwar:

- 1) die Frau General-Lieutenant Beneckendorf von Hindenburg Antonie geb. v. Polenz,
- 2) die Frau Wittve v. Polenz, Louise Albertine Eleonore geb. v. Bössching, werden zu diesem Termine öffentlich vorgeladen.

Nothwendiger Verkauf.

Königliches Land- und Stadtgericht Graudenz.

12) Das hier in der Amtsstraße sub Nro. 560. belegene, den Tuchmacher Wittschen Eheleuten gehörige Grundstück, gerichtlich abgeschätzt auf 551 Rthlr. 22 Sgr. 4 Pf., zufolge der, nebst Hypothekenschein in unserer Registratur einzusehenden Taxe, soll im Termine den 27sten Juli c. an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadtgericht Strasburg.

13) Das in der Stadt Gollub sub Nro. 30. belegene Grundstück der Fabian Schulz'schen Erben, abgeschätzt auf 366 Rthlr. 16 Sgr. 8 Pf., zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 30sten Juli c. Nachmittags 3 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Strasburg, den 12ten März 1839.

Königliches Land- und Stadtgericht.

Nothwendiger Verkauf.

Königliches Land- und Stadtgericht Schwetz.

14) Das dem Wilhelm Kühn zugehörige, in Polnisch Westphalen sub Nro. 7. gelegene Bauergrundstück, gerichtlich abgeschätzt auf 2305 Rthlr. 7 sgr. 6 pf., soll in termino den 24sten Juli c. an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden. Taxe und Hypothekenschein können in unserer Registratur eingesehen werden.

Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadtgericht Conig.

15) Befußt Auseinandersetzung unter den Bergschen Miterben soll

- a) das hier am Mühlenthor Nr. 39. belegene Wohnhaus nebst einem Anbau und Stallgebäude, abgeschätzt auf 335 Rthlr. 23 sgr.,
- b) das Erbpachtgrundstück vor dem Mühlenthor, bestehend aus einem massiven Wohnhause, einer Scheune, Wagenremise, 2 Ställen und einem betim Hause belegenen Garten, zusammen abgeschätzt auf 1067 Rthlr. 3 sgr.,

am 24ten Juni c. an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden. Hypothekenschein, Kaufbedingungen und Taxe, sind in unserer Registratur einzusehen.

Conig, den 1sten März 1839.

Königliches Land- und Stadtgericht.

Nothwendiger Verkauf.

16) Die zu der Freischulz Johann Boninschen erbchaftlichen liquidations- masse gehörigen zu Damnisz belegenen Grundstücke:

1) das Freischulzengut Nr. 1., abgeschätzt nach der gerichtlichen Taxe vom 19ten Mai v. J. auf 1321 Rthlr. 3 sgr. 4 pf.,

2) der Eigenkathen Nro. 27., abgeschätzt nach der gerichtlichen Taxe vom 19ten Mai v. J. auf 40 Rthlr.,

sollen in termino den 9ten Juli c. an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden. Die Taxe ist in unserer Registratur einzusehen.

Alle unbekanntten Realprätendenten werden aufgefordert, bei Vermeidung der Präklusion, sich spätestens in diesem Termine zu melden.

Königliches Land- und Stadtgericht zu Schlohan.

Nothwendiger Verkauf.

17) Das dem Köllmer Magnus Kowoid gehörige Freibauergrundstück in Voll-

nach bestehend in 249 Morgen 62 □ Ruthen Magd. und die darauf befindlichen Wohn- und Wirthschaftsgebäude, gerichtlich geschätzt auf 866 Rthlr. 18 sgr. 8 pf., soll im Termine den 20sten Juli c. an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Tag- und Hypothekenschein sind in unserer Registratur einzusehen,
Schlochau, den 18ten März 1839.

Königliches Land- und Stadgericht.

18) Die unter der Hypothekenummer 157. auf der Mocker belegenen, dem hiesigen Petri Pault-Hospital angehörligen, bis zum 1sten Mai c. an den Eigenthümer Valentin Karpinski verpachteten 5. Morgen 11 Ruthen Preuss. Weiden, Gärten und Ackerland verschiedener Bonitatz im veranschlagten Ertrage von 3 Rthlr. 25 sgr. 10 pf., sollen in termino den 26sten l. Mts. um 10 Uhr Vormittags zu Rathhause in unserm Secretariat an den Meistbietern öffentlich verkauft werden, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.
Eporn, den 25sten März 1839. Der Magistrat.

B e r p a c h t u n g.

19) Das dem Hospital-Institut in Trzemeszno Kreis Mogilno gehörige Vorwerk Swieze, zu welchem

508 Morg.	46 □ R.	Acker,
97	39	Wiesen,
134	165	Hütung,
3	135	Hof- und Baustellen,
10	155	Wege, Gräben und Gewässer.

805 Morg. 20 □ R.

gehören, soll mit den darauf befindlichen Gebäuden von Johanni d. J. ab in Erbpacht ausgethan werden.

Der Canon ist auf 200 Rthlr., das Erbstandsgeld auf welches geboten wird, auf 1200 Rthlr. festgesetzt.

Zur Lizitation ist auf den 27sten Mai c. Vormittags 9 Uhr in Trzemeszno vor dem Herrn Landrath von Kuplemann Termin angesetzt, in welchem, wenn zur Erwerbung der Erbpacht kein annehmbares Gebot erfolgen sollte, das Vorwerk auch zur dreijährigen Verpachtung ausgethan werden wird.

Die Lizitationsbedingungen können in unserer Registratur, so wie bei dem Königlich-landrathlichen Amte Mogilno eingesehen werden.

Bromberg, den 19ten März 1839.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

Anzeigen verschiedenen Inhalts.

20) Nach der Bestimmung der Königl. Intendantur des 1sten Armee-corps, soll das hiesige Wachtgebäude mit Ausfluß der auf dem Flur links gelegenen Stube und des dahinter gelegene Arrestlokals, auf drei Jahre unter denen bei dem Stadtschreibair Güteit einzusehenden Bedingungen, im Wege der Uyltation vermiehet werden, und ist zu dieser ein Termin auf den 14ten Mai d. J. Vormittags um 10 Uhr zu Rathhause angesetzt. Der Zuschlag erfolgt erst nach Eingang der Geneymigung der benannten Königlichen Intendantur.

Marienwerder, den 15ten April 1839.

Der Magistrat.

21) Der zum Verkaufe des der Dorothea Prustela verhehelichte Privatschreibler Böck gehörigen, zu Culm sub Nro. 4. bel. genen Grundstücks auf den 17ien Mai c. anberaumte Bietungstermin ist aufgehoben worden.

Culm, den 7ten April 1839.

Königliches Land- und Stadtgericht.

22) Der Rittergutsbesitzer Freitag auf Luianneck brabsichtigt unterhalb seiner schon bestehenden Mahlmühle zu Hammer eine unterschlägige Schneidemühle zu banen.

Nach Vorschrift des Edikts vom 23ten October 1810 §§. 6. und 7., wird dies Vorhaben hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, und Jeder, der durch diese neue Mühlenanlage in seinen Rechten gefährdet zu werden glaubt, hierdurch aufgefordert, seine etwaigen Widersprüche dagegen, binnen 8 Wochen präklusivischer Frist bei mir und bei dem Bauherrn anzuzeigen und zu begründen.

Schweß, den 4ten April 1839.

Der Landrath.

23) Der nach der Bekanntmachung vom 16ten v. M. zum Verkauf mehreren Viehs am 22ten d. M. anstehende Termin ist aufgehoben.

Hammerstein am 8ten April 1839.

Der Kreis: Justiz: Rath des Schlochauer Kreises.

24) Es werden Kapitalien von 500 bis 2000 Rthlr. auf ländliche Grundstücke zur 1sten Hypothel zu 5 pCt. Zinsen gesucht. Darleiber werden gebeten ihre Adresse mit ohngefährer Angabe der Summe, die sie ausleihen wollen, an die Köbhesche Buchhandlung in Graudenß versiegelt, unter der Bezeichnung A. 29. abzugeben.

25) Mein Gasthaus „Die Fortuna“ in Podgurz, zu welchem ein großer Gaststall, Gartenland und Wiese gehören und zunächst der Wechselbrücke gelegen ist, wird von Michaelis d. J. ab, anderweitig verpachtet.

Der Particular Elert in Thorn.

26) Frischen rothen und weißen Klee- und Timoté-Saamen, wie auch gestehrten Fenchel für die Herren Dreunereibesitzer empfehle ich in bester Qualität zu den billigsten Preisen. Schier franz. Luzerne-Saamen erhalte ich in nächster Woche.
Fr. Hinzgen in Graudenz.

27) Einem hochgeehrten Publikum zeige ich hiedurch ergebenst an, daß ich meine Apotheke dem Apotheker 1ster Klasse Herrn Wilh. August Döring käuflich abgetreten habe. Indem ich nun bei meinem Abzuge Einem geehrten Publikum für das mir geschenkte Vertrauen, und die mannigfachen Beweise aufrichtigen Wohlwollens meinen verbindlichsten Dank sage, erlaube ich mir noch die ergebene Bitte, dieses Vertrauen auch auf meinen Herrn Nachfolger geneigtest übertragen zu wollen.

Culm, den 1sten April 1839.

Utesch, Apotheker.

In Bezug auf vorstehende Annonce, nehme ich mir die Freiheit Ein hochverehrtes Publikum ganz ergebenst zu bitten, das meinem Vorgänger Herrn Apotheker Utesch geschenkte Vertrauen gewogenheitsvoll auch mir schenken zu wollen; ich werde gewiß bemüht sein, mich stets desselben würdig zu zeigen.

Culm, den 1sten April 1839.

W. A. Döring, Apotheker.

28) Die beliebten, hier noch seltenen großen blonden Erbsen, wie auch gute Linsen sind zu haben pro Scheffel zu 1 Rthlr. 15 Sgr. bei dem Gastwirth Niesemann in Marienwerder.

29) 5 bis 600 Stück Schaafse werden vom 1sten Mal c. ab auch früher zur Fettweide auf Niederunger Wiesen gegen billige Entschädigung angenommen. Näheres bei J. H. Utesch in Marienwerder.

30) Frischer rother Klee-Saamen ist zu haben in Mareese bei Marienwerder.
A. Klaafen.

31) Bei der israelitischen Gemeinde hieselbst, wird zum 1sten October a. c. die Stelle eines Vorbeters und Schechers vacant. Darauf Reflectirende wollen sich binnen 4 Wochen bei den Unterzeichneten in portofreien Briefen melden.
Marienwerder, den 15ten April 1839.

Der Vorstand der israelitischen Gemeinde.

Jacob Borchardt.

M. Cohn.

32) Frischer weißer und rother Klee zu 18 Rthlr. und Timotten zu 13 1/2 Rthlr. der Centner ist zu haben bei G. J. Vempel, logirt beim Gastwirth Hensel im goldenen Löwen.

33) Ein unverheiratheter Gärtner, mit guten Führungszeugnissen, findet einen Dienst in Kl. Zionsken bei Rheden.